

The background of the entire page is a soft-focus photograph of a serene autumn scene. In the foreground, there are purple daisy-like flowers and green foliage. In the middle ground, a calm lake reflects the surrounding trees. The background is filled with a dense forest of trees in various shades of green and yellow, suggesting the transition from summer to autumn.

Friedenskirche Disteln

September bis November
2026

Gemeindebrief Nr. 40

In eigener Sache

Christliche Verantwortung für Demokratie und Menschenwürde

Als Christinnen und Christen tragen wir Verantwortung für unsere Gesellschaft – nicht nur hier in Disteln, wo wir leben, sondern auch mit Blick auf Menschen in anderen Landstrichen unserer Republik. In den kommenden Wochen wird gewählt – nicht bei uns in Herten oder NRW, aber in Berlin (Abgeordnetenhaus) und in Sachsen-Anhalt sowie Mecklenburg-Vorpommern (Landtag). Auch wenn es uns nicht direkt betrifft, dürfen uns die Ergebnisse und auch schon die Diskussionen, die ihnen vorausgehen, nicht gleichgültig sein. Was in einem Bundesland entschieden wird, kann weit über seine Grenzen hinaus wirken und die politische Kultur des ganzen Landes prägen.

Unsere Demokratie lebt davon, dass Menschen sich informieren, miteinander ins Gespräch kommen und ihre Verantwortung wahrnehmen. Dazu gehört auch, aufmerksam zu verfolgen,

welche Vorstellungen und Ziele die verschiedenen Parteien vertreten. Wo mit Angst, Ausgrenzung und Hass gearbeitet wird, sind wir als Christinnen und Christen besonders gefordert, deutlich zu widersprechen. Menschenwürde, Nächstenliebe, Gerechtigkeit und die Achtung vor jedem Menschen dürfen nicht zur Verhandlungsmasse werden.

Dabei geht es nicht darum, allen die gleiche politische Meinung vorzuschreiben. Unterschiedliche Überzeugungen gehören zu einer offenen Gesellschaft. Entscheidend ist jedoch, wie wir miteinander umgehen und ob Politik die Würde des Menschen achtet. Extreme Parteien gewinnen dort an Einfluss, wo Verunsicherung wächst, einfache Schuldzuweisungen verfangen und demokratische Institutionen pauschal verächtlich gemacht werden. Dem können wir Sachlichkeit, Respekt und Zuversicht entgegensetzen.

Wir können mit anderen über die Wahlen sprechen, Informationen prüfen und Menschen in den betroffenen Regionen so weit es uns möglich ist, unsere Verbundenheit zeigen. Und wir können dafür beten, dass diejenigen, die es jetzt mit ihrer Stimme in der Hand haben, klug, ehrlich und zum Wohl aller handeln. Auch wenn wir nicht vor Ort wählen, bleiben wir miteinander verbunden. Die Zukunft unserer Demokratie geht uns alle an.

DM

Hintergrund der fairen Ecke

Der Eine-Welt-Kreis verkauft nicht nur an jedem Sonntag nach dem Gottesdienst fair gehandelte Waren im Foyer, sondern trifft sich dort auch regelmäßig zu Sitzungen. Dabei kam die Idee für eine Rubrik hier in unserem Gemeindebrief auf, die wir gerne umsetzen. Darum gibt es in jeder Ausgabe die „Faire Ecke“. Hier werden kurz und knapp Themen rund um den fairen Handel beleuchtet.

Die faire Ecke

Wir sammeln Korken!



Unsere Gemeinde ist seit vielen Jahren in zahlreichen Bereichen nachhaltig unterwegs. Im Gemeindebrief haben wir schon über diverse Sammlungen berichtet. Im Foyer steht darüber hinaus

auch ein Korb (siehe Bild) Behälter, in dem jede*r Korken hinterlassen kann, die wir dann wiederum gebündelt an der Großsammelstelle am Zentralen Betriebshof Herten. Vielen Dank!

An(ge)dacht

Liebe statt Geschwindigkeit

„Besser eine Handvoll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind“, so lautet der Bibelvers aus dem Predigerbuch 4,6, der uns durch den September begleiten soll.

Zwei Hände voll – das klingt doch erst einmal nach Erfolg. Mehr Geld, mehr Termine, mehr Klicks, mehr Nachrichten, mehr Möglichkeiten. Unser Alltag scheint ständig auf „Mehr“ programmiert zu sein. Das Handy summt, die Weltlage überschlägt sich mit neuen Krisen, politische Debatten werden immer lauter, und in den sozialen Medien gewinnt oft derjenige die größte Aufmerksamkeit, der am meisten Empörung erzeugt.

Mitten in dieses Dauerrauschen sagt der Prediger etwas Erstaunliches: Eine Handvoll reicht. Das klingt fast provokant. Denn wir haben gelernt: Wer mit-halten will, muss beide Hän-

de einsetzen, sich anstrengen und bloß nichts verpassen. Doch Hand aufs Herz: Wie oft rennen wir einem Ziel hinterher – und merken am Ende, dass wir eigentlich nur „dem Wind nachgejagt“ sind? Der Kühlschrank ist voll, aber der Termin-kalender auch. Tausend Fotos sind gespeichert, aber für ein echtes Gespräch fehlt die Zeit.

Der Prediger lädt uns ein, das Leben nicht nach der Größe unserer Fäuste zu beurteilen, sondern nach der Ruhe unseres Herzens. Das ist keine Einladung zur Faulheit. Es ist eine Einladung zur Freiheit. Freiheit von dem Druck, immer noch mehr leisten, be-sitzen oder beweisen zu müssen.

Jesus hat genau das vorgelebt. Er hatte Zeit für Menschen. Er ließ sich unterbrechen. Er wusste: Der Wert eines Lebens misst sich nicht an der Geschwindigkeit, sondern an der Liebe.

Vielleicht ist deshalb heute ein guter Tag für eine kleine Revolution. Das Handy einmal bewusst liegen lassen. Einen Kaffee ohne Eile trinken. Einem Menschen wirklich zuhören. Gott im Gebet ein paar Minuten schenken.

Eine Handvoll Ruhe mag klein aussehen. Doch in Gottes Hand wird sie erstaunlich groß. Sie schenkt Kraft für den nächsten Schritt, Gelassenheit in unruhigen Zeiten und die Gewissheit: Ich muss nicht allem hinterherjagen. Denn Gott hält mich längst fest – und das ist mehr als genug.

Ihr Pfarrer Holger Höppner

Gottesdienst

Wir feiern mit Ihnen!

Sonntags um 11:00 Uhr in der Friedenskirche oder
digital per Livestream unter [youtube/friedenskirche-disteln](https://www.youtube.com/channel/UCv8v8v8v8v8v8v8v8v8v8v8)



Gottesdienste August bis November 2026

06. September	"Das kann doch wohl nicht wahr sein!" Gottesdienst zu Lukas 19, 1-10 <i>zeitgleich Kindergottesdienst</i>	Holger Höppner
13. September	"Beziehungsstatus: Von Gott geschaffen" Gottesdienst zu 1. Mose 2, 4-25	Holger Höppner
20. September	"Gut ausgestattet" Gottesdienst zu 2. Timotheus 1, 7-10 Matinee nach dem Gottesdienst	Holger Höppner Chor "AnKlang"
27. September	"Nerven hilft" Gottesdienst mit Abendmahl zu Mt. 15, 21-28	Holger Höppner
04. Oktober <i>Erntedank</i>	"Ohne Gott geht es nicht" <i>Familiengottesdienst zum Erntedanktag</i>	Holger Höppner und Team Kuckucksnest
11. Oktober	"Neue Klamotten" Gottesdienst zu Epheser 4, 22-32	Holger Höppner
18. Oktober	"Was gilt?" Gottesdienst zu Markus 2, 23-28	Holger Höppner



25. Oktober	"Es wird wieder!" Gottesdienst zu Jeremia 29, 1-14 <i>mit Abendmahl</i>	
01. November	"Eigentlich bin ich ganz anders..." Gottesdienst zu Römer 7, 14-25	
08. November	"Allzeit bereit!" Gottesdienst zu 1. Thessalonicher 5, 1-6	Holger Höppner
15. November	"Dreistigkeit siegt?!" Gottesdienst zu Lukas 16, 1-8	Holger Höppner Band Quasi 40 Matinee nach dem Gottesdienst
22. November <i>Ewigkeitssonntag</i>	"Alles wird neu" <i>Gottesdienst mit Abendmahl Verlesung der Namen der Verstorbenen des abgelaufenen Kirchenjahres</i>	Holger Höppner
29. November <i>Erster Advent</i>	"Die Tür ist offen" <i>Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden</i>	Holger Höppner und Team

KINDER KLEIDERMARKT

in der Friedenskirche

**SAMSTAG,
10. OKTOBER 2026**

10.00 - 13.00 UHR

VERKAUFT WIRD:



gut erhaltene Herbst- und
Winterbekleidung
(Geburt bis Größe 176
sowie Teeniekleidung)



Spielzeug



und alles andere
rund ums Kind

Waffeln und Getränke

sorgen für's
leibliche Wohl.



Die Erlöse des Kinderkleidermarkts
(12 % der Gesamtsumme des Verkäufers)
sowie die Erlöse des Waffelverkaufs
gehen als **SPENDE** an die

SAMBOTTA-HIGH-SCHOOL

in Kathmandu (Nepal).



Gutes tun. Schönes finden. Kindern helfen. ♥

Kinderfreizeit in den Sommerferien 2027

→ Wie schon in den Vorjahren, beginnen bei uns die Planungen und Anmeldungen zu unserer Kinderfreizeit 2027 sehr frühzeitig. Im kommenden Jahr geht es am Ende der Sommerferien in der Zeit vom 8. bis zum 23. August nach Rodeneck in Südtirol/Italien. Teilnehmen können Mädchen und Jungen im Alter zwischen acht und zwölf Jahren. Wie immer dürfen sich unsere Teilnehmenden auf ein abwechslungsreiches Programm freuen: Spiel und Sport, kreative Angebote und Abendshows, das Erleben einer biblischen Geschichte und noch viel mehr werden keine Langeweile aufkommen lassen, zumal es direkt am Haus einen großen Pool gibt.

Die Kosten für diese Freizeit betragen 699 Euro (unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Bezuschussung zu den Freizeitkosten möglich), mitfahrende Geschwisterkinder zahlen 450 Euro.

Anmeldungen sind möglich ab dem ersten Samstag nach den diesjährigen Sommerferien, also ab dem 5. September. Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage (www.friedenskirche-disteln.de) und bei Pfarrer Holger Höppner, Telefon 885204.



Kollekte für Opfer der Sturzflut in Kathmandu

→ Die Zahl der Toten nach der verheerenden Sturzflut im Himalaya ist in Nepal nach offiziellen Angaben auf rund 1.000 gestiegen. Mindestens 3.925 weitere Menschen würden vermisst, gab die Katastrophenschutzbehörde an. Seit vielen Jahren unterstützen wir im Rahmen des Sherpa-Fonds eine Schule in Kathmandu. Diese ist zum Glück nicht betroffen, da sie rund 60

Kilometer entfernt von dem Krisengebiet liegt. Dennoch geht vielen Menschen aus unserer Gemeinde das Schicksal der Betroffenen – das Rote Kreuz schätzt die Zahl insgesamt auf mehr als 90.000 – sehr nahe. Daher hat das Presbyterium beschlossen, die Kollekten am Ausgang nach dem Gottesdienst im September für die Flutopfer zu spenden.

„Friedenskirche singt“ erneut

→ Wer Lust hat, in der Gemeinschaft zu singen, der sollte sich folgendes Datum ganz dick im Kalender markieren: Am Sonntag, 11. Oktober, heißt es erneut „Friedenskirche singt“. Hier ist jede*r eingeladen dabei zu sein.

Eine Anmeldung ist nicht nötig – einfach vorbeikommen und mitsingen. Los geht es ab 17 Uhr.

Gottesdienst mit Matinee mit dem Chor „AnKlang“



→ Seit vielen Jahren nutzt der Chor „AnKlang“ die Friedenskirche für seine Proben und ist auch immer wieder einmal zu Gast in unseren Gottesdiensten. Am Sonntag, 20. September, wird der Chor, der aus rund 50 SängerInnen besteht, unseren Gottesdienst wieder einmal musikalisch

bereichern. Claudius Stevens, der den Chor leitet, sitzt an der Orgel und gestaltet die Begleitung des Gemeindegesangs. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Chor dann noch zu einer musikalischen Matinee ein.

Gottesdienst mit Matinee mit der Band „Quasi 40“



→ Aus sieben Musikern besteht die Band „Quasi 40“, die am 15. November unseren Gottesdienst musikalisch bereichern wird. Seit vielen Jahren tritt die Band immer wieder bei verschiedenen Veranstaltungen auf, war aber tatsächlich noch nie in der Friedenskirche. Darum wurde

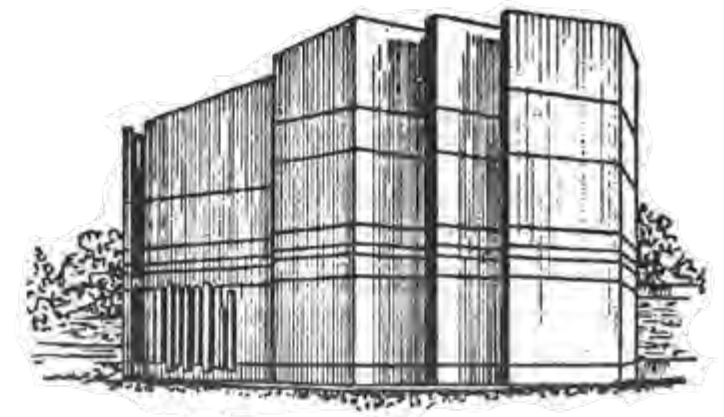
es jetzt höchste Zeit, dass sich auch die Distelner Gemeinde von den musikalischen Fähigkeiten der quasi 40-jährigen Musiker überzeugen kann. Freuen Sie sich auf einen beschwingten Gottesdienst und auf eine ebensolche Matinee im Anschluss an den Gottesdienst.

Friedenskirche ist Baudenkmal

→ Angekündigt war es schon vor längerer Zeit, jetzt ist es amtlich: Die Friedenskirche ist als Baudenkmal in die Denkmalliste der Stadt Herten eingetragen worden. Die Entscheidung wird unter anderem mit dem unregelmäßigen, polygonalen Grundriss der Kirche mit einer außergewöhnlichen Formgebung begründet. Die Architektur zeige eine freie Grund- und Aufrissplanung ohne rechte Winkel, was einzigartig im Kirchenbau sei. Die Friedenskirche sei ein bedeutendes Beispiel für die Architektur der 1960er/70er Jahre und die Entwicklung des Sakralbaus.

Die Aufnahme der Kirche auf die Liste der Baudenkmäler ist zugleich mit dem Auftrag verbunden, das Gebäude zu schützen, zu pflegen, sinnvoll zu nutzen und wissenschaftlich zu erforschen.

Das Presbyterium hofft, dass dieser Umstand mit dazu beiträgt, dass die Friedenskirche noch lange als Kirchengebäude genutzt werden wird.



Gemeinsam auf dem Weg in die Zukunft

→ Unsere Kirche befindet sich im Wandel. Diese Veränderungen betreffen nicht nur unseren Kirchenkreis, sondern auch die Friedenskirche und unsere Nachbargemeinden. Viele Entwicklungen sind derzeit noch offen und mit Unsicherheiten verbunden. Dennoch gibt es wichtige Punkte, die bereits heute feststehen.

Im Namen des Presbyteriums möchten wir Ihnen und Euch versichern: Wir wollen die Friedenskirche als Predigtstätte erhalten. Auch in Zukunft sollen hier verlässlich Gottesdienste und Veranstaltungen stattfinden und die Friedenskirche ein Ort für ein lebendiges Gemeindeleben bleiben. Die Friedenskirche ist mehr als ein Gebäude. Sie ist ein vertrauter Ort der Begegnung, des Glaubens und der Gemeinschaft. Ihr Erhalt und ihre Zukunft liegen uns deshalb besonders am Herzen. Kooperation wird wichtiger.

Gleichzeitig müssen wir realistisch feststellen: Als Kirchengemeinde Herten-Disteln allein werden wir die vor uns liegenden Aufgaben künftig nicht bewältigen können. Wir werden auf die Unterstützung und Kooperation mit anderen Gemeinden schon allein deshalb angewiesen sein, da die Anzahl der Pfarrerrinnen und Pfarrer in den kommenden Jahren massiv abnehmen wird. So wird auch unser Pfarrer Holger Höppner Ende Mai 2030 in den Ruhestand gehen.

Das große ehrenamtliche Engagement, das unsere Gemeinde trägt und prägt, wird auch die Begleitung durch hauptamtlich Mitarbeitende benötigen. Dafür sind Gespräche und Abstimmungen auf verschiedenen Ebenen notwendig. Diese Prozesse haben begonnen und werden von uns offen, verantwortungsvoll und konstruktiv begleitet.

Im September ist ein Treffen mit den Presbyterien der Gemeinden der Christuskirche und der evangelischen Kirche in Marl geplant. Dieses Treffen soll zunächst dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Austausch dienen. Es bietet die Gelegenheit, Gemeinsamkeiten zu entdecken, Erwartungen zu besprechen und mögliche Wege der Zusammenarbeit auszuloten.

Zum jetzigen Zeitpunkt sind noch keine konkreten Entscheidungen getroffen. Sobald sich Entwicklungen abzeichnen und weitere Schritte vereinbart sind, werden wir Sie und Euch selbstverständlich informieren.

Wir bitten um Vertrauen, Geduld und weiterhin um Ihre und Eure Unterstützung. Die Zukunft unserer Gemeinde werden wir gemeinsam gestalten – im Vertrauen auf Gottes Begleitung und mit dem Ziel, kirchliches Leben in der Friedenskirche

und darüber hinaus verlässlich und lebendig zu erhalten.

*Ihr und Euer Presbyterium der
Kirchengemeinde Herten-Disteln*

Weitere Neuigkeiten und Angebote

Neuer Kurs für Konfirmand*innen

→ Nach den Herbstferien beginnt wieder ein neuer Konfirmandenkurs. Eingeladen sind alle jungen Menschen, die zwischen dem 1. Juli 2013 und dem 30. Juni 2014 geboren sind. Teilnehmen können selbstverständlich auch Jugendliche, die bisher noch nicht getauft worden sind. Deren Taufe wird dann im Laufe der Konfirmandenzeit erfolgen.

Ein Informationsabend für Eltern und zukünftige KonfirmandInnen findet statt am Dienstag, 22. September, um 18.30 Uhr in der Friedenskirche. An diesem Abend werden dann auch die Anmeldungen vorgenommen. Weitere Informationen gibt es bei Pfarrer Holger Höppner.

Erntedankfest

→ Am Sonntag, 4. Oktober, feiern wir den Erntedanktag wieder mit einem Familiengottesdienst, der um 11 Uhr beginnt. Wie schon in den vergangenen Jahren, bitten wir im Vorfeld um Spenden, die danach an die Herterener Tafel übergeben werden. Die Menschen, die von dieser Aktion profitieren, freuen sich über haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel.

Wenn Sie dazu beitragen möchten, dass der Spendentisch auch in diesem Jahr wieder richtig voll wird, freuen wir uns sehr. Gerne können Sie Ihren Beitrag schon in der Woche vor dem Gottesdienst abgeben.

Voll peinlich!

→ Das Leben von Bartimäus ist nicht leicht, denn er ist blind. Das bedeutet für ihn: Keine normale Arbeit, dafür betteln. Das macht nicht so richtig viel Spaß. Aber seine Hoffnung hat Bartimäus nie aufgegeben. Die Hoffnung darauf nämlich, dass er eines Tages doch sehen kann. Und dann kommt Jesus nach Jericho und Bartimäus nutzt seine Chance. Mit lauter Stimme ruft er nach Jesus, als der in seiner Nähe ist. Alle anderen finden das voll peinlich und wollen dafür sorgen, dass Bartimäus endlich

den Mund hält.

Beim nächsten Kinder-Bibel-Frühstück am Samstag, 14. November, in der Zeit von 9.30 bis 12.30 Uhr, geht es um diese Geschichte. Natürlich erfahren die Teilnehmenden dann auch, ob Bartimäus tatsächlich mit Jesus sprechen konnte. Anmeldungen für diese Veranstaltung sind möglich bis zum 12. November über den QR-Code oder über unsere *Homepage*. Der Kostenbeitrag für das Frühstück beträgt 1 Euro.



Adressen und Kontakte

Telefonseelsorge Recklinghausen
Tel.: 0800-1110111

Homepage der Christus-Kirchengemeinde Herten
[www. evangelisch-in-herten.de](http://www.evangelisch-in-herten.de)

Ev. Christus-Kirchengemeinde Herten
Zentralbüro Langenbochum
Ackerstr. 1
45701 Herten
Tel. 02366 - 505623
Mail: re-kg-herten-christus@ekvw.de
Mo-Do 10.00 - 12.00 Uhr

Haus der Kulturen
Vitusstraße 20
Tel.: 02366/18070

Umweltwerkstatt
Langenbochumer Straße 385 A
Tel.: 0209-961710

Diakonie
Familienbüro
Tel.: 02366/1818710

Fachstelle Sucht
Tel.: 02366/106730

Ich lasse meine Kirche nicht im Stich!
Evangelische Kirchengemeinde Disteln
Spendenkonto der Aktion
„Ich lasse meine Kirche nicht im Stich“
Volksbank Ruhr Mitte
IBAN: DE30 4226 0001 5100 7368 09

So erreichen Sie uns

Pfarrer Holger Höppner
Kaiserstraße 165
Tel.: 02366/885204
Mail: holger.hoeppner@ekvw.de

Küsterin Wencke Maiß
Tel.: 02366/33011
Mail: wencke.maiss@ekvw.de

Gemeindebüro Friedenskirche
Kaiserstraße 167
Montags 10:00-12:00 Uhr & 15:00-17:00 Uhr
Dienstags und donnerstags 10:00–12:00 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache

Wencke Maiß
Tel.: 02366/88030
Mail: re-kg-herten-disteln@ekvw.de

Familienzentrum Kuckucksnest
Josefstraße 74 / Tel.: 02366/85030
Leitung: Jenny Grygowski & Christina Lach
Mail: re-kita-josefstrasse@kk-ekvw.de
Webseite: www.kuckucksnest.org

Webseite → www.friedenskirche-disteln.de
Instagram → [friedenskirche_disteln](https://www.instagram.com/friedenskirche_disteln)



(Website)



(Instagram)

Impressum: „Friedenskirche Disteln“ / Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Herten-Disteln,
Kaiserstraße 167, 45699 Herten / Erscheint fünfmal jährlich / Redaktion: Holger Höppner (v.i.S.d.P.) / Daniel Maiß
/ Franziska Prüsener (Gestaltung) / Bildquellen: Grafik Kinderkleidermarkt (S.12-13, ChatGPT); Bild Bartimäus
(S.23 Chat GPT); Bild Cover (Chat GPT)

KI generiert

Evangelische Kirchengemeinde Herten-Disteln

